

Nr. 260c

Grossratsbeschluss über die Anwendung des summarischen Verfahrens bei bundesrechtlichen Zivilstreitigkeiten

vom 27. Juni 1994* (Stand 1. August 2008)

Der Grosse Rat des Kantons Luzern,

gestützt auf § 225 des Gesetzes über die Zivilprozessordnung (ZPO) vom 27. Juni 1994¹,

nach Einsicht in die Botschaft des Regierungsrates vom 8. Mai 1992²,

beschliesst:

§ 1 *Geltungsbereich*

Der Kantonsratsbeschluss³ bezeichnet die Bestimmungen in Bundesgesetzen, auf die das summarische Verfahren nach den §§ 230 ff. des Gesetzes über die Zivilprozessordnung (ZPO) vom 27. Juni 1994⁴ anzuwenden ist.

§ 2 *Katalog bundesrechtlicher Entscheide*

Der Richter wendet auf folgende bundesrechtliche Bestimmungen das summarische Verfahren an:

* K 1994 2121 und G 1994 157

¹ SRL Nr. 260a

² GR 1992 752

³ Gemäss Änderung vom 28. April 2008, in Kraft seit dem 1. August 2008 (G 2008 256), wurde die Bezeichnung «Grossratsbeschluss» durch «Kantonsratsbeschluss» ersetzt.

⁴ SRL Nr. 260a

I. Schweizerisches Zivilgesetzbuch (ZGB) und Gesetz über die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare (PartG)⁵

a. Personenrecht

1. Vorsorgliche Massnahmen zum Schutz der Persönlichkeit (Art. 28 c–f ZGB⁶),
2. Anspruch auf Gegendarstellung (Art. 281 ZGB),
3. Verschollenerklärung (Art. 35 ZGB),
4. Bereinigung der Zivilstandsregister (Art. 42 ZGB),⁷
5. ...⁸

b. Familienrecht und Partnerschaftsrecht⁹

6. ...¹⁰
7. Anweisungen an die Schuldner und Sicherstellung künftiger Unterhaltsbeiträge (Art. 132, 177, 291 und 292 ZGB sowie Art. 13 und 34 PartG),¹¹
8. Vorsorgliche Massnahmen im Scheidungsverfahren und im Verfahren betreffend die Auflösung einer eingetragenen Partnerschaft (Art. 137 ZGB sowie Art. 17 und 35 PartG),¹²
9. Erweiterung der Vertretungsbefugnis eines Ehegatten oder eines eingetragenen Partners (Art. 166 Abs. 2 Ziff. 1 ZGB sowie Art. 15 Abs. 2a und 4 PartG),¹³
10. Anordnungen betreffend das Haus oder die Wohnung der Familie (Art. 169 Abs. 2 ZGB und Art. 14 PartG),¹⁴
11. Auskunftspflicht unter Ehegatten und unter eingetragenen Partnern (Art. 170 Abs. 2 ZGB und Art. 16 Abs. 2 PartG),¹⁵

⁵ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

⁶ SR 210

⁷ Gemäss Änderung vom 19. November 2001, in Kraft seit dem 1. Februar 2002 (G 2002 320), wurden die Ziffern 4, 7 und 8 neu gefasst und die Ziffern 5, 6 und 19 aufgehoben.

⁸ Gemäss Änderung vom 19. November 2001, in Kraft seit dem 1. Februar 2002 (G 2002 320), wurden die Ziffern 4, 7 und 8 neu gefasst und die Ziffern 5, 6 und 19 aufgehoben.

⁹ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

¹⁰ Gemäss Änderung vom 19. November 2001, in Kraft seit dem 1. Februar 2002 (G 2002 320), wurden die Ziffern 4, 7 und 8 neu gefasst und die Ziffern 5, 6 und 19 aufgehoben.

¹¹ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

¹² Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

¹³ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

¹⁴ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

¹⁵ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

12. Massnahmen zum Schutz der ehelichen Gemeinschaft oder der eingetragenen Partnerschaft (Art. 172–180 ZGB sowie Art. 17 und 22 ff. PartG),¹⁶
13. Anordnung der Gütertrennung und Wiederherstellung des früheren Güterstandes (Art. 185, 187 Abs. 2, 189 und 191 Abs. 1 ZGB sowie Art. 185 und 187 alt ZGB i. V. mit Art. 9 e und 10 SchlT),
14. Aufnahme eines Inventars der Vermögenswerte der Ehegatten oder der eingetragenen Partner (Art. 195 alt ZGB und Art. 20 PartG),¹⁷
15. Einräumung von Zahlungsfristen an den verpflichteten Ehegatten (Art. 203 Abs. 2, 218, 235 Abs. 2 und 250 Abs. 2 ZGB sowie Art. 11 SchlT),
16. Zustimmung zur Ausschlagung oder Annahme einer Erbschaft durch den Ehegatten (Art. 230 ZGB),
17. Sicherstellung des Frauengutes (Art. 205 alt ZGB i. V. mit Art. 9 e und 10 SchlT),
18. Vorsorgliche Massregeln bei der Unterhalts- und Vaterschaftsklage (Art. 281–283 ZGB),
19. ...¹⁸
20. Fristansetzung zur Genehmigung von Rechtsgeschäften eines Unmündigen oder Entmündigten (Art. 410 ZGB),

c. Erbrecht

21. Entgegennahme eines mündlichen Testamentes (Art. 507 ZGB),
22. Sicherstellung der Vermächtnisnehmer (Art. 594 Abs. 2 ZGB),
23. Vorsorgliche Massregeln bei der Erbschaftsklage (Art. 598 ZGB),
24. Verschiebung der Erbteilung und Sicherung der Ansprüche der Miterben gegenüber zahlungsunfähigen Erben (Art. 604 ZGB),

d. Sachenrecht

25. Massnahmen zur Erhaltung der Sache bei Miteigentum (Art. 647 Abs. 2 Ziff. 1 ZGB),
26. Eintragung dinglicher Rechte bei ausserordentlicher Ersitzung (Art. 662, 731 und 783 ZGB),
27. ...¹⁹
28. Beseitigung von Einsprachen gegen die Verfügung über ein Stockwerk (Art. 712c ZGB),
29. Ermächtigung zur Eintragung des Pfandrechts der Stockwerkeigentümergeinschaft (Art. 712i ZGB),

¹⁶ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

¹⁷ Fassung gemäss Änderung vom 11. September 2006, in Kraft seit dem 1. Januar 2007 (G 2006 316).

¹⁸ Gemäss Änderung vom 19. November 2001, in Kraft seit dem 1. Februar 2002 (G 2002 320), wurden die Ziffern 4, 7 und 8 neu gefasst und die Ziffern 5, 6 und 19 aufgehoben.

¹⁹ Aufgehoben durch Änderung vom 22. Oktober 1996, in Kraft seit dem 1. Januar 1997 (G 1996 258).

30. Ernennung und Abberufung des Verwalters bei Stockwerkeigentum (Art. 712q und 712r ZGB),
31. Fristansetzung zur Sicherstellung bei Nutzniessung, Entzug des Besitzes und Anordnung des Inventars (Art. 760, 762 und 763 ZGB),
32. Anordnung der Liquidation des Nutzniessungsvermögens und der Abtretung von Nutzniessungsforderungen (Art. 766 und 775 ZGB),
33. Massnahmen zur Sicherung des Grundpfandgläubigers (Art. 808–811 ZGB),
34. Anordnungen über die Stellvertretung bei Schuldbrief und Gült (Art. 860 Abs. 3 ZGB),
35. Kraftloserklärung von Grundpfandtiteln (Art. 870 und 871 ZGB),
36. Vormerkung von Verfügungsbeschränkungen und vorläufigen Eintragungen im Grundbuch (Art. 960, 961 und 966 ZGB),
37. Löschung untergegangener dinglicher Rechte (Art. 976 ZGB),
38. Berichtigung des Grundbuchs (Art. 977 ZGB),

II. Schweizerisches Obligationenrecht (OR)

a. Allgemeine Bestimmungen

39. Hinterlegung und Verkauf geschuldeter Sachen bei Gläubigerverzug (Art. 92 und 93 OR²⁰),
40. Ermächtigung des Gläubigers zu Handlungen auf Kosten des Schuldners (Art. 98 OR),
41. Fristansetzung zur nachträglichen Erfüllung (Art. 107 OR),

b. Einzelne Vertragsverhältnisse

42. Vorverfahren bei Gewährleistung im Viehhandel (Art. 202 OR),
43. Anordnung des Verkaufes bei Beanstandung übersandter Kaufgegenstände (Art. 204 OR),
44. Gewährung von Zahlungserleichterungen und Verweigerung der Rücknahme des Kaufgegenstandes beim Abzahlungs- und Vorauszahlungsvertrag (Art. 226k und 228 OR),
45. Vorsorgliche Massnahmen bei Miete und Pacht (Art. 274f Abs. 2 und 301 OR),
46. Fristansetzung bei vertragswidriger Ausführung eines Werkes (Art. 366 OR),
47. Ernennung von Sachverständigen zur Prüfung eines Werkes (Art. 367 OR),
48. Fristansetzung zur Herstellung einer neuen Auflage (Art. 383 OR),
49. Verkauf und Versteigerung von Kommissionsgut (Art. 427 und 435 OR),

²⁰ SR 220

50. Verkauf und Hinterlegung von Frachtgut (Art. 444, 445 und 453 OR),
51. Beurteilung der Deckung des Bürgschaftsgläubigers durch Pfandrechte (Art. 496 Abs. 2 OR) und Einstellung der Betreibung gegen den Bürgen bei Leistung von Realsicherheit (Art. 501 Abs. 2 OR),
52. Recht des Bürgen auf Sicherstellung (Art. 506 OR),

c. Handelsgesellschaften und Genossenschaft

53. Vorläufiger Entzug der Vertretungsbefugnis (Art. 565 Abs. 2, 603, 767 und 814 Abs. 2 OR),
54. Bestellung und Abberufung von Liquidatoren (Art. 583 Abs. 2, 619, 740 Abs. 3, 741 Abs. 2, 770, 823 und 913 OR), Entscheidung über die Art der Veräusserung von Gesellschaftsgut im Liquidationsfall (Art. 585 Abs. 3 und 619 OR),
55. Bezeichnung des Sachverständigen zur Prüfung der Gewinn- und Verlustrechnung der Kommanditgesellschaft (Art. 600 Abs. 3 OR),
56. Fristansetzung und vorsorgliche Massnahmen bei mangelnden Mitgliedern oder Organen (Art. 625 Abs. 2, 775 Abs. 2 und 831 Abs. 2 OR),
57. Vorsorgliche Massnahmen bei Klage auf Auflösung der Aktiengesellschaft (Art. 643 Abs. 3 OR),
58. Bestimmung des wirklichen Wertes von Aktien (Art. 685b Abs. 5 OR),
59. Gewährung von Auskunft und Einsicht an Aktionäre, Mitglieder einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Genossenschafter (Art. 697 Abs. 4, 819 Abs. 2 und 857 Abs. 3 OR) sowie nach Artikel 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds,
60. Einsetzung eines Sonderprüfers (Art. 697a–g OR),
61. Einsichtnahme der Gläubiger in die Jahres- und Konzernrechnung der Aktiengesellschaft (Art. 697h Abs. 2 OR),
62. Einberufung der Generalversammlung einer Aktiengesellschaft und einer Genossenschaft sowie der Gesellschafterversammlung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Art. 699 Abs. 4, 809 Abs. 3 und 881 Abs. 3 OR),
63. Bezeichnung eines Vertreters der Gesellschaft oder der Genossenschaft bei Anfechtung von Generalversammlungsbeschlüssen durch die Verwaltung (Art. 706a Abs. 2, 808 Abs. 6 und 891 Abs. 1 OR),
64. Ernennung und Abberufung der Revisionsstelle (Art. 727e Abs. 3 und 727f Abs. 2–4 OR),
65. Hinterlegung von Forderungsbeträgen bei der Liquidation (Art. 744, 770, 823 und 913 OR),
66. Abberufung der Verwaltung und Kontrollstelle einer Genossenschaft (Art. 890 Abs. 2 OR),

67. Auflösung von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften (Art. 2 Abs. 2 der Schlussbestimmungen zum Sechszwanzigsten Titel des Obligationenrechts),²¹

d. Wertpapiere

68. Kraftloserklärung von Wertpapieren (Art. 971, 977, 981–988, 1072–1080, 1098 und 1143 OR),
69. Erlöschen der Vollmacht eines Vertreters im Fall der Gläubigergemeinschaft bei Anleiensobligationen und erforderliche Massnahmen (Art. 1162 Abs. 3 und 4 OR) sowie Einberufung einer Gläubigerversammlung auf Gesuch der Anleiensgläubiger (Art. 1165 Abs. 3 OR),

III. Nebenerlasse zum Obligationenrecht

70. Vorsorgliche Untersagung der Eintragung im Handelsregister (Art. 32 Abs. 2 der eidgenössischen Verordnung über das Handelsregister²²),
71. Kraftloserklärung von Versicherungspolizen (Art. 13 des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag²³),
72. Vorsorgliche Massnahmen im Bereich des geistigen Eigentums (Art. 52 und 53 des Bundesgesetzes betreffend das Urheberrecht an Werken der Literatur und Kunst²⁴, Art. 31 des Bundesgesetzes betreffend den Schutz der Fabrik- und Handelsmarken, der Herkunftsbezeichnungen von Waren und der gewerblichen Auszeichnungen²⁵, Art. 28 des Bundesgesetzes betreffend die gewerblichen Muster und Modelle²⁶, Art. 77–79 des Bundesgesetzes betreffend die Erfindungspatente²⁷),
73. Vorsorgliche Massnahmen bei Streitigkeiten über unlauteren Wettbewerb, über unzulässige Wettbewerbsbehinderungen und über Kartellverpflichtungen (Art. 14 des Bundesgesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb²⁸, Art. 13 des Bundesgesetzes über Kartelle und ähnliche Organisationen²⁹),
74. Aufhebung der Sicherungsbeschlagnahme von Luftfahrzeugen (Art. 80–83 des Bundesgesetzes über die Luftfahrt³⁰),

²¹ Gemäss Änderung vom 23. Juni 1998, in Kraft seit dem 1. Juli 1998 (G 1998 175), wurde Ziffer 67 eingefügt. Die bisherigen Ziffern 67–88 wurden zu den Ziffern 68–89.

²² SR 221.411

²³ SR 221.229.1

²⁴ SR 231.1

²⁵ SR 232.11

²⁶ SR 232.12

²⁷ SR 232.14

²⁸ SR 241

²⁹ SR 251

³⁰ SR 748.0

75. Anordnung der Untersuchung durch eine Revisionsstelle nach Art. 22 des Bundesgesetzes über die Anlagefonds³¹,

IV. Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG)

76. Anordnung der Gütertrennung (Art. 68b SchKG³²),
77. Zulassung eines nachträglichen Rechtsvorschlags (Art. 77 SchKG),
78. Rechtsöffnung (Art. 80–84 SchKG),
79. Aufhebung und Einstellung einer Betreibung (Art. 85 SchKG),
80. Aufnahme eines Güterverzeichnisses und Anordnung vorsorglicher Massnahmen (Art. 83, 162, 170 und 183 SchKG),
81. Konkursöffnung (Art. 171, 189–192 und 309 SchKG),
82. Bewilligung des Rechtsvorschlags in der Wechselbetreibung (Art. 181 SchKG),
83. Anordnung und Einstellung der Liquidation einer Verlassenschaft (Art. 193 und 196 SchKG),
84. Widerruf des Konkurses (Art. 195 und 317 SchKG),
85. Einstellung des Konkursverfahrens und Anordnung des summarischen Konkursverfahrens (Art. 230 und 231 SchKG),
86. Feststellung des neuen Vermögens (Art. 265a SchKG),³³
87. Schluss des Konkursverfahrens (Art. 268 SchKG),
88. Bewilligung eines Arrests (Art. 272 SchKG), Auferlegung oder Änderung einer Arrestkaution (Art. 273 SchKG), Einsprache beim Arrestrichter (Art. 278 SchKG),
89. Entscheide der unteren kantonalen Nachlassbehörde (Art. 293 ff. SchKG).

§ 3 *Inkrafttreten*

Der Grossratsbeschluss tritt am 1. Januar 1995 in Kraft. Er ist zu veröffentlichen.

Luzern, 27. Juni 1994

Im Namen des Grossen Rates
Der Präsident: Anton F. Steffen
Der Staatsschreiber: Viktor Baumeler

³¹ SR 951.31

³² SR 281.1

³³ Eingefügt durch Änderung vom 22. Oktober 1996, in Kraft seit dem 1. Januar 1997 (G 1996 258).